

Neufassung der Studienordnung für das Fach Psychologie in den polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelorstudiengängen B.A./B.Sc.

INHALT

- § 1 Aufgaben der Studienordnung**
- § 2 Umfang und Gliederung des Studiums**
- § 3 Lehrveranstaltungsformen**
- § 4 Studienleistungen**
- § 5 Studienberatung**
- § 6 Beschreibung der Studienvarianten**
- § 7 Inkrafttreten / Außerkrafttreten**

Anlage 1: Modulhandbuch

Aufgrund des § 44 Absatz 1 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Februar 2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 16.03.2021 (Nds. GVBl. S. 133), hat die Universität Hildesheim, Fachbereich 1 - Erziehungs- und Sozialwissenschaften am 08.09.2021 die nachfolgende Neufassung der Studienordnung für das Fach Psychologie in den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengängen (B.A. / B.Sc.) beschlossen.

§ 1 Aufgaben der Studienordnung

Die Studienordnung für das Fach Psychologie enthält die Regelungen für ein ordnungsgemäßes Studium im Fach Psychologie im Sinne der Prüfungsordnungen der Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengänge (B.A. / B.Sc.) in der jeweils geltenden Fassung. Die Studienordnung legt – in Verbindung mit der jeweiligen Prüfungsordnung – den Inhalt und den Aufbau des Studiums fest und dient als Grundlage für die Planung des Studiums seitens der Studierenden, für die Beratung der Studierenden und für die Planung des Lehrangebots.

§ 2 Umfang und Gliederung des Studiums

- (1) Der Umfang und die Gliederung des Studiums im Fach Psychologie sind abhängig von der gewählten Studienvariante, die entsprechenden Regelungen finden sich in Anlage 1 zu dieser Studienordnung.
- (2) Grundsätzlich kann das Fach Psychologie im Rahmen der Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengänge (B.A. / B.Sc.) wie folgt belegt werden:

| Bezeichnung Studienvariante | Abkürzung | Gliederung | Gesamtzahl Leistungspunkte (LP) |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|---------------------------------------|---------------------------------|
| Lehramtsbezogene Studienvarianten | | | |
| Unterricht in der Sekundarstufe (Lehramtsoption Haupt- und Realschule) Unterricht in der Primarstufe (Lehramt an Grundschulen) | PsyU | Pflichtfach | 9 LP |
| Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung – Individuelle Studienvarianten | | | |
| Umweltsicherung | UWS_E | Ergänzungsfach RStO 2013 | 9-15 LP |
| | UWS_E | Ergänzungsfach RStO 2014 | 15 LP |
| | UWS_E | Ergänzungsfach RStO 2019 | 12 LP |
| | UWS_SK | Schlüsselkompetenzen RStO 2013 & 2014 | 6 LP |
| | UWS_SK | Schlüsselkompetenzen | 6 LP |
| Sport, Gesundheit und Leistung | SGL_M 5 | Schlüsselqualifikationen RStO 2014 | 6 LP |
| | SGL M 5 | Schlüsselqualifikationen RStO 2017 | 6 LP |

§ 3 Lehrveranstaltungsformen

Im Fach Psychologie werden folgende Lehrveranstaltungstypen angeboten:

- Vorlesung (im Wesentlichen Vortrag der oder des Lehrenden). Eine Vorlesung kann einen Übungsteil enthalten, in dem die Studierenden die Inhalte der Vorlesung anhand von Übungsaufgaben unter Anleitung nachvollziehen)
- Seminar (Lehrveranstaltung mit aktiver Beteiligung der Studierenden, Unterrichtsgespräch zu einem speziellen Thema.)

§ 4 Studienleistungen

Als Studienleistung können Nachweise zur Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen gefordert werden. In Seminaren kann eine regelmäßige aktive Teilnahme vorausgesetzt werden.

§ 5 Studienberatung

Alle Lehrenden des Faches Psychologie bieten Studienberatung zu ihren Lehrveranstaltungen an. Für die Beratung zu lehrveranstaltungsunabhängigen fachbezogenen Fragen kann das Fach Psychologie einen Fachstudienberater oder eine Fachstudienberaterin benennen.

§ 6 Beschreibung der Studienvarianten

(1) Lehramtsoption: Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Hauptschulen und Realschulen

Abkürzung der Studienvariante: Psy_U

Aufbau und Umfang des Studiums:

Das Modul „Psychologische Grundlagen pädagogischer Prozesse“ in den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengängen besteht aus drei verpflichtenden Lehrveranstaltungen. Die Veranstaltungsplanung des Instituts für Psychologie ermöglicht den Studierenden die Teilnahme an den entsprechenden Veranstaltungen in den ersten 3 Studiensemestern. Das Modul hat einen Umfang von 9 Leistungspunkten (LP).

Jeweils im Wintersemester wird für die Erstsemester eine einführende Vorlesung angeboten, in der grundlegende Kenntnisse der Psychologie für die Arbeit in der Schule vermittelt werden. Ab dem 2. Studiensemester kann ein Vertiefungsseminar belegt werden, in denen psychologische Erkenntnisse zur „Psychologie des Lehrens und Lernens“ vertieft und in der praktischen Anwendung im Schulalltag erarbeitet werden. Im 2. Studienjahr werden im Rahmen der Vorlesung „Sozialpsychologie der Klassenführung“ ausgewählte Theorien, Methoden und Befunde insbesondere der Sozialpsychologie (insbesondere, aber nicht ausschließlich zum Anwendungsgebiet der Klassenführung) erarbeitet (diese Vorlesung kann auch Übungsteile enthalten).

Ziele des Studiums

Das Ziel des Studiums im Fach Psychologie in den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengängen mit Lehramtsoption ist der Erwerb von grundlegenden Kenntnissen in den Theorien, Methoden und Befunden der Psychologie, die für die pädagogische Anwendung besonders bedeutsam sind. Auf der Basis der Kenntnis der psychologischen Grundlagen pädagogischer Prozesse werden darüber hinaus psychologische Kompetenzen zur Vermittlung von Lerninhalten und zur Klassenführung unter sozialpsychologischen Aspekten vertieft.

Zu belegende Module: M 1

(2) Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung
Definierte Studienvariante Umweltsicherung - Ergänzungsfach (RStO 2013, RStO 2014, RStO 2019)

Abkürzung der Studienvariante: UWS_E

Aufbau und Umfang des Studiums:

RStO 2013: Im Ergänzungsfach werden 9 - 15 LP erbracht. Zu belegen ist das Modul M 2a „Ergänzungsfach Psychologie (UWS) RStO 2013“.

RStO 2014: Im Ergänzungsfach werden 15 LP erbracht. Zu belegen ist das Modul M 2b „Ergänzungsfach Psychologie (UWS) RStO 2014“.

RStO 2019: Im Ergänzungsfach werden 12 LP erbracht. Zu belegen ist das Modul M 2c „Ergänzungsfach Psychologie (UWS) RStO 2019“.

Das Modul beginnt jeweils im Wintersemester und dauert zwei bis drei Semester

Ziele des Studiums: Das Ziel des Studiums im Fach Psychologie im Ergänzungsfach der Bachelorstudienvariante Umweltsicherung ist der Erwerb von grundlegenden Kenntnissen in den Theorien, Methoden und Befunden der Psychologie. Auf der Basis der Kenntnis der psychologischen Grundlagen pädagogischer Prozesse werden darüber hinaus psychologische Kompetenzen zu Themen der Biopsychologie und Sozialpsychologie vertieft.

Zu belegende Module: M 2a oder M 2b oder M 2c

(s. auch Anlage 1: Modulhandbuch)

(3) Definierte Studienvariante Umweltsicherung - Schlüsselkompetenzen (RStO 2013, RStO 2014, RStO 2019)

Abkürzung der Studienvariante: UWS_SK

Aufbau und Umfang des Studiums:

RStO 2013 & RStO 2014: Im Modul M 3a „Schlüsselkompetenzen Psychologie RStO 2013 & RStO 2014“ werden 6 LP erbracht. Das Modul kann im Wintersemester begonnen werden und dauert ein bis zwei Semester.

RStO 2019: Im Modul M 3b „Schlüsselkompetenzen Psychologie RStO 2019“ werden 6 LP erbracht. Das Modul kann im Wintersemester oder im Sommersemester begonnen werden und dauert ein bis zwei Semester.

Ziele des Studiums: Das Ziel des Studiums im Fach Psychologie als Schlüsselkompetenz in der Bachelorstudienvariante Umweltsicherung ist der Erwerb von grundlegenden Kenntnissen in den Theorien, Methoden und Anwendungen der Psychologie bzw. der Biopsychologie.

Zu belegende Module: M 3a oder M 3b

(s. auch Anlage 1: Modulhandbuch)

(4) Definierte Studienvariante Sport, Gesundheit und Leistung – Schlüsselqualifikationen Psychologie (RStO 2014 & RStO 2017)

Abkürzung der Studienvariante: SGL_M 5

Aufbau und Umfang des Studiums:

RStO 2014: Im Modul M 4a „Schlüsselqualifikationen Psychologie (RStO 2014)“ werden 6 LP erbracht. Das Modul beginnt im Wintersemester und dauert zwei Semester.

RStO 2017: Im Modul M 4b „Schlüsselqualifikationen Psychologie (RStO 2017)“ werden 6 LP erbracht. Das Modul beginnt im Wintersemester und dauert zwei Semester.

Ziele des Studiums: Das Ziel des Studiums im Fach Psychologie als Schlüsselkompetenz in der Bachelorstudienvariante Sport, Gesundheit, Leistung ist der Erwerb grundlegender Kenntnisse in den Theorien, Methoden, Befunden und Anwendungen der Psychologie

Zu belegende Module: M 4a oder M 4b

(s. auch Anlage 1: Modulhandbuch)

§ 7

Inkrafttreten / Außerkrafttreten

- (1) Diese Neufassung der Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Universität Hildesheim in Kraft. Sie gilt erstmals für die Studierenden, die zum WS 2021/2022 ihr Studium aufgenommen haben. Gleichzeitig tritt die Studienordnung für das Fach Psychologie in der Fassung vom 24.09.2014 (Verkündungsblatt der Universität Hildesheim Heft 94 - Nr. 14 /2014) unter Beachtung der Übergangsbestimmungen nach Absatz 2 außer Kraft.

- (2) Studierende, die ihr Studium vor dem 01.10.2021 begonnen haben, setzen ihr Studium nach der jeweils für sie am 30.09.2021 geltenden Studienordnung gemäß den Regelungen der entsprechenden Prüfungsordnung zu den Übergangsbestimmungen fort.
- (3) Studierende, die ihr Studium vor dem 01.10.2021 begonnen haben, können dem Prüfungsamt gegenüber schriftlich bekunden, dass sie ihr Studium nach dieser Studienordnung fortzusetzen wollen. Ein Wechsel zurück in die bis zum 30.09.2021 geltende Studienordnung ist damit ausgeschlossen. Studien- oder Prüfungsleistungen können nach der Studienordnung in der Fassung vom 22.09.2014 spätestens bis zum 30.09.2024 erbracht werden.

ANLAGE 1 - Modulhandbuch

Im Modulhandbuch verwendete Abkürzungen:

| | |
|----|---------------------------------|
| LP | Leistungspunkt = Leistungspunkt |
| V | Vorlesung |
| S | Seminar |

| Modul (M 1) „Psychologische Grundlagen pädagogischer Prozesse“ | |
|-----------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Modulnummer: | M 1 |
| Modulverantwortlich | Greve, Kappes |
| Kompetenzen- und Qualifikationsziele: | Die Studierenden besitzen nach Abschluss des Moduls grundlegende Kenntnisse in den Theorien, Methoden und Befunden der Psychologie, die für die pädagogische Anwendung besonders bedeutsam sind. Auf der Basis der Kenntnis der psychologischen Grundlagen pädagogischer Prozesse verfügen die Studierenden über psychologische Kompetenzen zur Vermittlung von Lerninhalten und zur Sozialpsychologie der Klassenführung |
| Verwendbarkeit: | Lehramtsbezogene Studienvarianten im Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengänge (B.A. / B.Sc.) |
| Belegungsvorschriften: | TM 1 ist im 1. Fachsemester, TM 2 und 3 sind im 2. bis 3. Fachsemester zu belegen. |
| Teilmodule, Lehr- und Lernformen: | TM 1: Vorlesung: Psychologische Grundlagen pädagogischer Prozesse (2 SWS, 2 LP) TM 2: Seminar: Psychologie des Lehrens und Lernens (2 SWS, 2 LP) TM 3: Vorlesung: Sozialpsychologie der Klassenführung (2 SWS, 2 LP) |
| Lehrinhalte: | TM 1: Ausgewählte Theorien, Methoden und Untersuchungsergebnisse einiger Themengebiete der Psychologie, (u.a. Motivation, Kognition, Emotion, Selbst, Lernen) als Hintergrundwissen für die anwendungsorientierte Vertiefung in den Seminaren. TM 2: Beiträge verschiedener Teilgebiete der Psychologie zum Anwendungsgebiet: „Psychologie des Lehrens und Lernens“; praktische Anwendung theoretischer Inhalte und empirischer Befunde TM 3: Ausgewählte Theorien, Methoden und Befunde insbesondere der Sozialpsychologie (u.a. zum Anwendungsgebiet der Klassenführung) |
| Teilnahmevoraussetzung: | keine |
| Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung: | erfolgreiche Teilnahme an allen Teilmodulen |
| Leistungspunkte (LP): | 9 |
| Workload: | 270 h |
| Kontaktstudium: | 90 h |
| Selbststudium: | 180 h |
| Dauer in Semestern: | 2 – 3 |
| Häufigkeit des Angebots: | TM 1: Jedes WiSe, TM 2: Jedes Semester, TM 3: jedes WiSe |
| Prüfungsleistungen (Art, Umfang): | Modulprüfung: Klausur (max. 90 Min.) zu den Inhalten des gesamten Moduls (3 LP) |

| Modul (M 1) „Psychologische Grundlagen pädagogischer Prozesse“ | |
|-----------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Vergabe der Leistungspunkte | erfolgreiche Teilnahme an allen Teilmodulen und Bestehen der Modulprüfung |
| Besondere Studienleistungen: | Regelmäßige aktive Teilnahme im Seminar |
| Zuständige Ständige Prüfungskommission: | je nach Erstfach: Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Bachelor-Studiengang (B.A) oder Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Bachelor-Studiengang (B.Sc.) |

| Modul (M 2a) „Ergänzungsfach Psychologie (UWS) RStO 2013“ | |
|------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Modulnummer: | M 2a |
| Modulverantwortlich | Greve |
| Kompetenzen- und Qualifikationsziele: | <p>TM 1: Die Studierenden kennen die Systematik, die Teildisziplinen, die Fragestellungen und methodischen Zugänge sowie die Berufsfelder der Psychologie im Überblick. Sie beherrschen die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens und Argumentierens.</p> <p>TM 2: Die Studierenden kennen die methodischen und fachlichen Grundlagen der Biopsychologie. Sie können diese Kenntnisse aktiv auf anwenden und aktuelle Befunde kritisch einordnen.</p> <p>TM 3: Die Studierenden besitzen Überblickswissen im Bereich der Sozialpsychologie. Sie können soziale Probleme in pädagogischen Kontexten systematisch analysieren und wissenschaftlich begründete Handlungsempfehlungen entwickeln.</p> <p>TM 4: Die Studierenden besitzen Überblickswissen im Bereich der Pädagogischen Psychologie. Sie können Probleme des Erlebens und Verhaltens in pädagogischen Kontexten systematisch analysieren und wissenschaftlich begründete Handlungsempfehlungen entwickeln.</p> |
| Verwendbarkeit: | Studienvariante Umweltsicherung im Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.) |
| Belegungsvorschriften: | <p>TM 1 & TM 2: Pflicht</p> <p>Im Rahmen des Ergänzungsfaches können TM 3 oder TM 4 studiert werden. Für weitere Belegungsregelungen siehe RStO UWS 2013.</p> |
| Teilmodule, Lehr- und Lernformen: | <p>TM 1: Vorlesung: Einführung in die Psychologie (2 SWS, 4 LP)</p> <p>TM 2: Biopsychologie I und Biopsychologie II (4 SWS, 5 LP)</p> <p>TM 3: Vorlesung & Seminar: Sozial- und Organisationspsychologie (4 SWS, 6 LP)</p> <p>TM 4: Vorlesung & Seminar: Pädagogische Psychologie (4 SWS, 6 LP)</p> |
| Lehrinhalte: | <p>TM 1: Überblick über Fragestellungen, Theorien, Methoden und Befunde der Psychologie; Zuordnung von Fragestellungen und methodischen Ansätzen. Untersuchungsplanung und Datenerhebungsverfahren.</p> <p>TM 2: Überblick über Fragestellungen, Theorien, Methoden und Befunde der Biopsychologie; Strukturen und Funktionen insbesondere des zentralen Nervensystems</p> <p>TM 3: Überblick über Fragestellungen, Theorien, Methoden und Befunde der Sozialpsychologie; Kenntnisse über methodische Paradigmen, Prozesse des sozialen Verhaltens</p> |

| Modul (M 2a) „Ergänzungsfach Psychologie (UWS) RStO 2013“ | |
|------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| | und des Verhaltens in und von Gruppen und der Wechselwirkungen zwischen individuellen und sozialen Prozessen. TM 4: Überblick über Gegenstand, Aufgabenbereich und Teilgebiete der Päd. Psychologie (Lehren, Lernen, Erziehen, Beraten); Grundlagen der Anwendung der Pädagogik der Kindheit. |
| Teilnahmevoraussetzung: | keine |
| Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung: | entfällt |
| Leistungspunkte (LP): | 9 – 15 LP |
| Workload: | 270 h – 450 h |
| Kontaktstudium: | 90 h – 210 h |
| Selbststudium: | 180 - 240 |
| Dauer in Semestern: | Nach Studienverlaufsplan der RStO der Studienvariante UWS |
| Häufigkeit des Angebots: | TM 1: Jedes WiSe, TM 2: Jedes WiSe, TM 3: Jedes Semester, TM 4: Jedes Semester |
| Prüfungsleistungen (Art, Umfang): | Teilmodulprüfungen: TM 1: Klausur, TM 2: Hausarbeit TM 3 oder TM 4: Klausur |
| Vergabe der Leistungspunkte | Erbringen der Studienleistungen in allen Teilmodulen und Bestehen der Teilmodulprüfungen |
| Besondere Studienleistungen: | keine |
| Zuständige Ständige Prüfungskommission: | Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Bachelor-Studiengang (B.Sc.) |

| Modul (M 2b) „Ergänzungsfach Psychologie (UWS) RStO 2014“ | |
|------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Modulnummer: | M 2b |
| Modulverantwortlich | Greve |
| Kompetenzen- und Qualifikationsziele: | <p>TM 1: Die Studierenden kennen die Systematik, die Teildisziplinen, die Fragestellungen und methodischen Zugänge sowie die Berufsfelder der Psychologie im Überblick. Sie beherrschen die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens und Argumentierens.</p> <p>TM 2: Die Studierenden kennen die methodischen und fachlichen Grundlagen der Biopsychologie. Sie können diese Kenntnisse aktiv auf anwenden und aktuelle Befunde kritisch einordnen.</p> <p>TM 3: Die Studierenden besitzen Überblickswissen im Bereich der Sozialpsychologie. Sie können soziale Probleme in pädagogischen Kontexten systematisch analysieren und wissenschaftlich begründete Handlungsempfehlungen entwickeln.</p> <p>ODER</p> <p>Die Studierenden besitzen Überblickswissen im Bereich der Pädagogischen Psychologie. Sie können Probleme des Erlebens und Verhaltens in pädagogischen Kontexten systematisch analysieren und wissenschaftlich begründete Handlungsempfehlungen entwickeln.</p> |

| Modul (M 2b) „Ergänzungsfach Psychologie (UWS) RStO 2014“ | |
|---------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Verwendbarkeit: | Studienvariante Umweltsicherung im Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.) |
| Belegungsvorschriften: | TM 1 & TM 2: Pflicht In TM 3 muss eine der beiden Vorlesungen (Sozial- und Organisationspsychologie oder Pädagogische Psychologie) und ein Seminar nach Wahl belegt werden (Wahlpflicht) |
| Teilmodule, Lehr- und Lernformen: | TM 1: Vorlesung: Einführung in die Psychologie (2 SWS, 4 LP) TM 2: Vorlesungen: Biopsychologie I und Biopsychologie II (4 SWS, 5 LP) TM 3: Vorlesung: Sozial- und Organisationspsychologie und ein Seminar nach Wahl (4 SWS, 6 LP) ODER Vorlesung: Pädagogische Psychologie und ein Seminar nach Wahl (4 SWS, 6 LP) |
| Lehrinhalte: | TM 1: Überblick über Fragestellungen, Ansätze, Theorien, Methoden und Befunde der Psychologie; Zuordnung von Fragestellungen und methodischen Ansätzen. Untersuchungsplanung und Datenerhebungsverfahren. TM 2: Überblick über Fragestellungen, Theorien, Methoden und Befunde der Biopsychologie; Strukturen und Funktionen insbesondere des zentralen Nervensystems TM 3: Überblick über Fragestellungen, Theorien, Methoden und Befunde der Sozialpsychologie; Kenntnisse über methodische Paradigmen, Prozesse des sozialen Verhaltens und des Verhaltens in und von Gruppen und der Wechselwirkungen zwischen individuellen und sozialen Prozessen. ODER Überblick über Gegenstand, Aufgabenbereich und Teilgebiete der Päd. Psychologie (Lehren, Lernen, Erziehen, Beraten); Grundlagen der Anwendung der Pädagogik der Kindheit. |
| Teilnahmevoraussetzung: | keine |
| Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung: | keine |
| Leistungspunkte (LP): | 15 LP |
| Workload: Kontaktstudium: Selbststudium: | 450 h 150 h 300 h |
| Dauer in Semestern: | Nach Studienverlaufsplan der RStO der Studienvariante UWS |
| Häufigkeit des Angebots: | TM 1: Jedes WiSe, TM 2: Jedes WiSe, TM 3: Jedes Semester |
| Prüfungsleistungen (Art, Umfang): | Teilmodulprüfungen: TM 1: Klausur, TM 2: Hausarbeit TM 3: Klausur |
| Vergabe der Leistungspunkte | Erbringen der Studienleistungen in allen Teilmodulen und Bestehen der Teilmodulprüfungen |
| Besondere Studienleistungen: | keine |
| Zuständige Ständige Prüfungskommission: | Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Bachelor-Studiengang (B.Sc.) |

| Modul (M 2c) „Ergänzungsfach Psychologie (UWS) RStO 2019“ | |
|------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Modulnummer: | M 2c |
| Modulverantwortlich | Greve |
| Kompetenzen- und Qualifikationsziele: | <p>TM 1: Die Studierenden kennen die Systematik, die Teildisziplinen, die Fragestellungen und methodischen Zugänge sowie die Berufsfelder der Psychologie im Überblick. Sie beherrschen die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens und Argumentierens.</p> <p>TM 2: Die Studierenden besitzen Überblickswissen im Bereich der Sozialpsychologie. Sie können soziale Probleme in pädagogischen Kontexten systematisch analysieren und wissenschaftlich begründete Handlungsempfehlungen entwickeln.</p> <p>TM 3: Die Studierenden besitzen Überblickswissen im Bereich der Pädagogischen Psychologie. Sie können Probleme des Erlebens und Verhaltens in pädagogischen Kontexten systematisch analysieren und wissenschaftlich begründete Handlungsempfehlungen entwickeln</p> <p>TM 4: Je nach Wahl der Lehrveranstaltung</p> |
| Verwendbarkeit: | Studienvariante Umweltsicherung im Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.) |
| Belegungsvorschriften: | Belegungsempfehlung nach Studienverlaufsplan der RStO der Studienvariante UWS |
| Teilmodule, Lehr- und Lernformen: | <p>TM 1: Vorlesung: Einführung in die Psychologie (2 SWS, 2 LP)</p> <p>TM 2: Vorlesung: Einführung in die Sozial- und Organisationspsychologie (2 SWS, 4 LP)</p> <p>TM 3: Vorlesung: Pädagogische Psychologie (2 SWS, 3 LP)</p> <p>TM 4: Seminar: Psychologie nach Wahl (2 SWS, 3 LP)</p> |
| Lehrinhalte: | <p>TM 1: Überblick über Fragestellungen, Ansätze, Theorien, Methoden und Befunde der Psychologie; Zuordnung von Fragestellungen und methodischen Ansätzen. Untersuchungsplanung und Datenerhebungsverfahren.</p> <p>TM 2: Überblick über Fragestellungen, Theorien, Methoden und Befunde der Sozialpsychologie; Kenntnisse über methodische Paradigmen, Prozesse des sozialen Verhaltens und des Verhaltens in und von Gruppen und der Wechselwirkungen zwischen individuellen und sozialen Prozessen.</p> <p>TM 3: Überblick über Gegenstand, Aufgabenbereich und Teilgebiete der Päd. Psychologie (Lehren, Lernen, Erziehen, Beraten); Grundlagen der Anwendung der Pädagogik der Kindheit;</p> <p>TM 4: Je nach Wahl der Lehrveranstaltung</p> |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine |
| Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung: | Entfällt |
| Leistungspunkte (LP): | 12 |
| Workload: | 360 h |
| Kontaktstudium: | 120 h |
| Selbststudium: | 240 h |
| Dauer in Semestern: | Nach Studienverlaufsplan der RStO der Studienvariante UWS |
| Häufigkeit des Angebots: | TM 1: Jedes WiSe, TM 2: WiSe oder SoSe, TM 3: Jedes WiSe , TM 4: Jedes Semester |

| Modul (M 2c) „Ergänzungsfach Psychologie (UWS) RStO 2019“ | |
|------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Prüfungsleistungen (Art, Umfang): | Teilmodulprüfungen: TM 2: Klausur (max. 120 Minuten), TM 3: Klausur (max. 120 Minuten oder Hausarbeit (max. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung (max. 60 Minuten), TM 4: Je nach Wahl der Lehrveranstaltung |
| Vergabe der Leistungspunkte | Erbringen der Studienleistungen in allen Teilmodulen und Bestehen der Teilmodulprüfungen |
| Besondere Studienleistungen: | Bestehen einer Klausur (max. 120 Minuten) oder einer mündl. Prüfung (max. 60 Minuten) in TM 1 |
| Zuständige Ständige Prüfungskommission: | Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Bachelor-Studiengang (B.Sc.) |

| Modul (M 3a) „Schlüsselkompetenzen Psychologie (UWS) RStO 2013 & RStO 2014“ | |
|----------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Modulnummer: | M 3a |
| Modulverantwortlich | Greve |
| Kompetenzen- und Qualifikationsziele: | TM 1: Die Studierenden kennen die wissenschaftstheoretischen Grundlagen, forschungsethische Voraussetzungen und grundlegenden Forschungsmethoden der Psychologie (u.a. experimentelle Planung, Fragebogengestaltung, psychologische Diagnostik). TM 2: Die Studierenden kennen die Grundlagen der in der Psychologie angewandten deskriptiven und inferenzstatistischen Auswertungsmethoden. |
| Verwendbarkeit: | Studienvariante Umweltsicherung (UWS) im Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.) |
| Belegungsvorschriften: | Belegungsempfehlung nach Studienverlaufsplan der RStO der Studienvariante UWS |
| Teilmodule, Lehr- und Lernformen: | TM 1: Vorlesung: Einführung in die Forschungsmethoden der Psychologie (2 SWS, 2 LP) TM 2: Vorlesung: Statistik I (2 SWS, 2 LP) |
| Lehrinhalte: | TM 1: Grundlagen der psychologischen Forschungsmethoden (z.B. experimentelle Planung, Fragebogenerstellung, Gütekriterien psychologischer Diagnostik, Messmethoden ohne Selbstauskunft); wissenschaftstheoretische und forschungsethische Grundlagen psychologischer Forschung. TM 2: Grundlagen der in der Psychologie angewandten statistischen Auswertungsmethoden (deskriptive Statistik, Grundlagen der Inferenzstatistik). |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine |
| Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung: | Entfällt |
| Leistungspunkte (LP): | 6 |
| Workload: Kontaktstudium: Selbststudium: | 180 h 60 h 120 h |
| Dauer in Semestern: | Nach Studienverlaufsplan der RStO der Studienvariante UWS |
| Häufigkeit des Angebots: | TM 1: Jedes WiSe, TM 2: Jedes SoSe |
| Prüfungsleistungen (Art, Umfang): | Keine. Ausnahmsweise finden die Regelungen der §§ 6 Abs. 3 S.1 der Prüfungsordnungen für die polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor Studiengänge B.A. / B.Sc. für dieses Modul keine Anwendung. Das |

| Modul (M 3a) „Schlüsselkompetenzen Psychologie (UWS) RStO 2013 & RStO 2014“ | |
|----------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| | Modul ist bestanden, wenn alle Studienleistungen erfolgreich erbracht sind. |
| Vergabe der Leistungspunkte | Bestehen der Studienleistung (Klausur TM 1 oder Klausur in TM 2) |
| Besondere Studienleistungen: | Klausur (max.120 Min.) in TM 1 (2 LP) oder Klausur (max. 120 Min.) in TM 2 (2 LP) |
| Zuständige Ständige Prüfungskommission: | Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Bachelor-Studiengang (B.Sc.) |

| Modul (M 3b) „Schlüsselkompetenzen Psychologie (UWS) RStO 2019“ | |
|------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Modulnummer: | M 3b |
| Modulverantwortlich | Greve |
| Kompetenzen- und Qualifikationsziele: | <p>TM 1: Die Studierenden kennen die Systematik, die Teildisziplinen, die Fragestellungen und methodischen Zugänge sowie die Berufsfelder der Psychologie im Überblick. Sie beherrschen die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens und Argumentierens.</p> <p>TM 2: Die Studierenden besitzen ein Verständnis der biopsychologischen Prozesse und Strukturen, die menschliches Erleben und Verhalten bedingen.</p> |
| Verwendbarkeit: | Studienvariante Umweltsicherung (UWS) im Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.) |
| Belegungsvorschriften: | Belegungsempfehlung nach Studienverlaufsplan der RStO der Studienvariante UWS |
| Teilmodule, Lehr- und Lernformen: | <p>TM 1: Vorlesung: Einführung in die Psychologie (2 SWS, 3 LP)</p> <p>TM 2: Vorlesung: Biopsychologie I (2 SWS, 3 LP)</p> |
| Lehrinhalte: | <p>TM 1: Neben den wichtigsten Themen, methodischen und theoretischen Ansätzen der psychologischen Teildisziplinen und Fächer und den wichtigsten berufs- und forschungsethischen Problemen und Ansätzen werden auch zentrale Entwicklungslinien der Geschichte der Psychologie und ihrer praktischen Anwendungen erlernt werden. Aktuelle Themen- und Diskussionsfelder des Faches werden vermittelt und diskutiert.</p> <p>TM 2: Überblick über zentrale Fragestellungen, Ansätze, Theorien, Methoden und Befunde der Biopsychologie.</p> |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine |
| Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung: | Keine |
| Leistungspunkte (LP): | 6 |
| Workload: | 180 h |
| Kontaktstudium: | 60 h |
| Selbststudium: | 120 h |
| Dauer in Semestern: | Nach Studienverlaufsplan der RStO der Studienvariante UWS |
| Häufigkeit des Angebots: | TM 1: Jedes Semester, TM 2: Jedes WiSe |
| Prüfungsleistungen (Art, Umfang): | Klausur (90 Min.) in TM 1 und Hausarbeit in TM 2 (Prüfungsleistungen werden bewertet, aber nicht benotet) |
| Vergabe der Leistungspunkte | Bestehen der beiden Klausuren in TM 1 und TM 2 |
| Besondere Studienleistungen: | Aktive Teilnahme |

| Modul (M 3b) „Schlüsselkompetenzen Psychologie (UWS) RStO 2019“ | |
|------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständige Ständige Prüfungskommission: | Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Bachelor-Studiengang (B.Sc.) |

| Modul (M 4a) „Schlüsselqualifikationen Psychologie (RStO 2014)“ | |
|------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Modulnummer: | M 4a |
| Modulverantwortlich | Greve, Frei |
| Kompetenzen- und Qualifikationsziele: | Die Studierenden besitzen nach Abschluss des Moduls grundlegende Kenntnisse in den Theorien, Methoden und Befunden der Psychologie, die für Anwendungskontexte besonders bedeutsam sind. Dabei erwerben sie insbesondere in Bezug auf individuelle und soziale Prozesse der Kommunikation und Interaktion vertiefte Kenntnisse. |
| Verwendbarkeit: | Studienvariante Sport, Gesundheit und Leistung (SGL) im Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.A.) |
| Belegungsvorschriften: | Belegungsempfehlung nach der RStO der Studienvariante SGL |
| Teilmodule, Lehr- und Lernformen: | TM 1: Vorlesung: Einführung in die pädagogische Psychologie (2 SWS, 3 LP) TM 2: Seminar: Kommunikation und Gesprächsführung (2 SWS, 3 LP) |
| Lehrinhalte: | TM 1: Ausgewählte Theorien, Methoden und Untersuchungsergebnisse einiger Themengebiete der Psychologie, (u.a. Motivation, Kognition, Emotion) als Hintergrundwissen für die anwendungsorientierte Vertiefung in TM 2. TM 2: Ausgewählte Theorien und Befunde zu sozialen Interaktionen und Kommunikation mit Bezug auf angewandte Fragestellungen |
| Teilnahmevoraussetzung: | keine |
| Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung: | keine |
| Leistungspunkte (LP): | 6 |
| Workload: | 180 h |
| Kontaktstudium: | 45 h |
| Selbststudium: | 135 h |
| Dauer in Semestern: | 2 Semester |
| Häufigkeit des Angebots: | TM 1: Jedes WiSe, TM 2: WiSe oder SoSe |
| Prüfungsleistungen (Art, Umfang): | Modulprüfung Klausur (90 Min.) oder Referat/Präsentation mit Ausarbeitung (ca. 30 Min./Pers.) oder Hausarbeit (ca. 8-12Textseiten) oder mündl. Prüfung (max. 20 Min.) |
| Vergabe der Leistungspunkte | Erbringen der Studienleistungen in allen Teilmodulen und Bestehen der Modulprüfung |
| Besondere Studienleistungen: | Aktive Teilnahme; Impulsreferate oder Protokolle, gemäß Vorgabe der jeweiligen Lehrkraft |
| Zuständige Ständige Prüfungskommission: | Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Bachelor-Studiengang (B.A.) |

| Modul (M 4b) „Schlüsselqualifikationen Psychologie (RStO 2017)“ | |
|------------------------------------------------------------------------|------|
| Modulnummer: | M 4b |

| Modul (M 4b) „Schlüsselqualifikationen Psychologie (RStO 2017)“ | |
|------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Modulverantwortlich | Greve, Frei |
| Kompetenzen- und Qualifikationsziele: | Die Studierenden besitzen nach Abschluss des Moduls grundlegende Kenntnisse in den Theorien, Methoden und Befunden der Psychologie, die für Anwendungskontexte besonders bedeutsam sind. Dabei erwerben sie insbesondere in Bezug auf individuelle und soziale Prozesse der Kommunikation und Interaktion vertiefte Kenntnisse. |
| Verwendbarkeit: | Studienvariante Sport, Gesundheit und Leistung (SGL) im Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.A.) |
| Belegungsvorschriften: | Belegungsempfehlung nach der RStO der Studienvariante SGL |
| Teilmodule, Lehr- und Lernformen: | TM 1: Vorlesung: Psychologische Grundlagen (2 SWS, 3 LP) TM 2: Seminar: Kommunikation und Gesprächsführung (2 SWS, 3 LP) |
| Lehrinhalte: | TM 1: Ausgewählte Theorien, Methoden und Untersuchungsergebnisse einiger Themengebiete der Psychologie, (u.a. Motivation, Kognition, Emotion) als Hintergrundwissen für die anwendungsorientierte Vertiefung in TM 2. TM 2: Ausgewählte Theorien und Befunde zu sozialen Interaktionen und Kommunikation mit Bezug auf angewandte Fragestellungen |
| Teilnahmevoraussetzung: | keine |
| Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung: | keine |
| Leistungspunkte (LP): | 6 |
| Workload: | 180 h |
| Kontaktstudium: | 60 h |
| Selbststudium: | 120 h |
| Dauer in Semestern: | 2 Semester |
| Häufigkeit des Angebots: | TM 1: Jedes WiSe, TM 2: WiSe oder SoSe |
| Prüfungsleistungen (Art, Umfang): | Keine. Ausnahmsweise finden die Regelungen der §§ 6 Abs. 3 S.1 der Prüfungsordnungen für die polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor Studiengänge B.A. / B.Sc. für dieses Modul keine Anwendung. Das Modul ist bestanden, wenn alle Studienleistungen erfolgreich erbracht sind. |
| Vergabe der Leistungspunkte | Erbringen der Studienleistungen in allen Teilmodulen |
| Besondere Studienleistungen: | Aktive Teilnahme; Impulsreferate oder Protokolle, gemäß Vorgaben der jeweiligen Lehrkraft |
| Zuständige Ständige Prüfungskommission: | Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Bachelor-Studiengang (B.A.) |